

1. Satzung zur Änderung der Hundesteuersatzung der Gemeinde Suderburg

Aufgrund der §§ 10 und 111 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) vom 17. Dezember 2010 (Nds. GVBl. S. 576), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 12. Dezember 2012 (Nds. GVBl. S. 589) und der §§ 2 und 3 des Niedersächsischen Kommunalabgabengesetzes (NKAG) in der Fassung vom 23. Januar 2007 (Nds. GVBl. S. 41, zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 18. Juli 2012 (Nds. GVBl. S. 279), hat der Rat der Gemeinde Suderburg in seiner Sitzung am 19.12.2013 folgende Satzung beschlossen:

Artikel 1

Die Hundesteuersatzung der Gemeinde Suderburg vom 25. September 2003 wird wie folgt geändert:

1. § 3 Abs. 1 erhält folgende Fassung:

1) Die Steuer wird nach der Anzahl der gehaltenen Hunde bemessen. Sie beträgt jährlich:

a) für den ersten Hund	50 EUR
b) für den zweiten Hund	70 EUR
c) für jeden weiteren Hund	115 EUR
d) für einen gefährlichen Hund	580 EUR
e) für jeden weiteren gefährlichen Hund	660 EUR

2. § 5 Abs. 1 wird wie folgt geändert:

Abs. 1 wird ersatzlos gestrichen. Die bisherigen Abs. 2 und 3 werden in Abs. 1 und 2 geändert.

Artikel 2

Diese Satzung tritt am 01. Januar 2014 in Kraft.

Suderburg, den 19.12.2013

GEMEINDE SUDERBURG

(Siegel)

Schulz, Gemeindedirektor